**Checkliste für die Medizinprodukte-Begehung (MPDG, Regierungspräsidien)**

**Dokumente der Hygiene-Qualitätssicherung:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| [Hygieneplan](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Aushang_Einsicht/Hygiene/Hygieneplan.doc) | erstellt und individualisiert |[ ] [ ]
|  | ausgehängt |[ ] [ ]
|  | aktualisiert |[ ] [ ]
| [Praxis-Organigramm](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Praxisorganigramm.doc) | erstellt und individualisiert |[ ] [ ]
|  | aktualisiert |[ ] [ ]
| [Stellenbeschreibung für die Hygiene- und Aufbereitungstätigkeiten der Mitarbeiter (personen- bzw. tätigkeitsbezogen)](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Stellenbeschreibung_Medizinprodukteaufbereitung.doc) | erstellt und individualisiert |[ ] [ ]
|  | aktualisiert |[ ] [ ]
| Einstufung und Risikobewertung der Medizinprodukte (unkritisch, semikritisch A und B, kritisch A und B; Auflistung der Medizinprodukte zum einmaligen Gebrauch; Auflistung und Einstufung/Risikobewertung der aktiven (z.B. elektrisch betriebenen) Medizinprodukte)[Muster-Kurzversion](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Einstufung_MP_kurz.doc) [Muster-Langversion](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Einstufung_MP_lang.doc) | erstellt und individualisiert |[ ] [ ]
|  | aktualisiert |[ ] [ ]
| Herstellerinformationen über die Medizinprodukte-Aufbereitung (DIN EN ISO 17664-2017) | vollständig vorhanden |[ ] [ ]
| Standardarbeitsanweisungen der Einzelschritte der Aufbereitung von Medizinprodukten [(PRAXIS-Handbuch: Schaltfläche „3.1 Qualitätssicherung: Anhang“ >>> „3.1.2 Arbeits-anweisungen“ >>> „3.1.2.1 Hygiene“)](https://www.lzk-bw.de/PHB/html/3.1.2.html) | erstellt und individualisiert |[ ] [ ]
|  | aktualisiert |[ ] [ ]
| [Verfahrensanweisung „Maßnahmen zur Minimierung des Risikos einer Übertragung der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK)/Neue Variante der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (vCJK) durch Medizinprodukte“](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/VA/Hygiene/VA01_CJK_vCJK.doc) | erstellt und individualisiert |[ ] [ ]
|  | aktualisiert |[ ] [ ]
| Sind alle Hygiene-Qualitätssicherungsdokumente mit einer Versions-Nummer und einem Erstell-, Änderungs- und Freigabedatum sowie jeweils einer Unterschrift versehen?(Freigabe der Dokumente auch zentral über eine [Unterschriften-Matrix](https://lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Sonstige/Muster-Unterschriftenmatrix.doc) möglich) |  |[ ] [ ]
| [Unterweisungen der Mitarbeiter (Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin, Unfallverhütung, Biostoffe, Gefahrstoffe, Hygiene, etc.)](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Unterweisungen/Unterweisungserklaerung/Unterweisungserklaerung.docx)Aufbewahrungsfrist: 5 Jahre; nach dem Ausscheiden des Mitarbeiters noch weitere 5 Jahre. | durchgeführt |[ ] [ ]
|  | dokumentiert |[ ] [ ]
| [Praxisinterne Vermittlung der Inhalte der aktuellen Hygiene-Qualitätssicherungsdokumente in Teambesprechungen inkl. deren Dokumentation (z.B. Besprechungsinhalte, teilnehmendes Personal).](https://phb.lzk-bw.de/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Sonstige/Muster-Teambesprechungsprotokoll.doc) | durchgeführt |[ ] [ ]
|  | dokumentiert |[ ] [ ]

**Anforderungen an die Sachkenntnis des mit der Aufbereitung und Freigabe betrauten Personals:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Freigabeberechtigt sind ausgebildete zahnmedizinische Mitarbeiter [(Leitfaden beachten - Ziffer 4. Personalqualifikation)](https://phb.lzk-bw.de/PHB-CD/Praxisbegehung/Leitfaden_RP.pdf)? |[ ] [ ]
| [Schriftliche Benennung der freigabeberechtigten Mitarbeiter vorhanden und aktuell/vollständig?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Benennung_freigabeberechtigte_Beschaeftigte.doc) |[ ] [ ]
| [Personenbezogenes Fortbildungskonzept „Hygiene und Medizinprodukte-Aufbereitung (Auflistung bisheriger und geplanter Fortbildungen) erstellt?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Fortbildungskonzept_Freigabe.doc) |[ ] [ ]

**Räumliche Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Werden Medizinprodukte in Ihrer Praxis aufbereitet? |[ ] [ ]
| Ist ein eigener Bereich/Raum für die Aufbereitung von Medizinprodukten vorhanden, in dem eine Zonen-/Bereichstrennung gemäß Anlage 5 der KRINKO/-BfArM-Empfehlung aus 2012 erfolgt (unrein, rein, Lagerung)?  |[ ] [ ]
| Wird auf die Zonen/Bereichstrennung geachtet, mit dem Ziel jegliche Rekontamination von teil- bzw. vollaufbereitenden Medizinprodukten zu verhindern? |[ ] [ ]

**[Beispiele für einen „idealen“ Aufbereitungsraum (z.B. im Bestand; bei Neu- bzw. Umbau, Ziffer 11.1).](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM/Leitfaden_Hygiene.doc%22%20%5Cl%20%22Kap_11_1_Aufbereitungsbereichraum)**

**Handwaschplatz\*:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Waschbecken mit einer handfrei zu bedienenden Misch-Armatur (kalt/warm) vorhanden? |[ ] [ ]
| Handfrei zu bedienende Wandspender für Händereinigungsmittel vorhanden? |[ ] [ ]
| Handfrei zu bedienende Wandspender für Händedesinfektionsmittel vorhanden? |[ ] [ ]
| Kontaminationsgeschützte Bereitstellung von Handtüchern zum einmaligen Gebrauch (z.B. Wandspender)? |[ ] [ ]
| Handfrei zu bedienender und geschlossener Abfalleimer (z.B. Tretmechanismus)? |[ ] [ ]

\*: Aufbereitungsbereich/-raum im Bestand: Händewaschplatz in der Nähe des Aufbereitungsbereichs/-raums liegend (z.B. im Behandlungsraum), Beschreibung dieses Verfahrens/dieser
Regelung in einer Verfahrensanweisung empfehlenswert!

**Persönliche Schutzausrüstung (gemäß Ziffer 5.4.8 in der TRBA 250):**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| *Bei der Eingabe kontaminierter und ggf. manuell vorgereinigter Instrumente in das RDG (maschinelle Aufbereitung):* |  |  |
| Flüssigkeitsdichte Schutzkleidung (Kittel/Schürze) in ausreichender Anzahl vorhanden? |[ ] [ ]
| Widerstandsfähige und flüssigkeitsdichte Handschuhe mit langer Stulpe in ausreichender Anzahl vorhanden? |[ ] [ ]
| *Bei der manuellen Reinigung und Desinfektion von Instrumenten oder Geräten:* |  |  |
| Flüssigkeitsdichte Schutzkleidung (Langärmeliger Kittel/Schürze) in ausreichender Anzahl vorhanden? |[ ] [ ]
| Mund-Nasen-Schutz in ausreichender Anzahl vorhanden? |[ ] [ ]
| Augenschutz (z.B. Schutzbrille) in ausreichender Anzahl vorhanden? |[ ] [ ]
| Widerstandsfähige, flüssigkeitsdichte und chemikalienbeständige Handschuhe mit langer Stulpe in ausreichender Anzahl vorhanden? |[ ] [ ]

**Behandlungsräume:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| **Behandlungseinheiten:** |  |  |
| Werden die wasserführenden Systeme zu Beginn des Arbeitstages (ohne aufgesetzte Übertragungsinstrumente) an allen Entnahmestellen (auch am Mundglasfüller) mindestens 2 Minuten durchgespült [(Regelung Hygieneplan)](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Aushang_Einsicht/Hygiene/Hygieneplan.doc)? |[ ] [ ]
| Werden nach jedem Patienten (mit aufgesteckten Übertragungsinstrumenten) und am Ende des Behandlungstages alle benutzten Entnahmestellen mindestens 20 Sekunden mit Wasser durchgespült [(Regelung Hygieneplan)](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Aushang_Einsicht/Hygiene/Hygieneplan.doc)? |[ ] [ ]
| **Absauganlage** |  |  |
| Werden abnehmbare/festsitzende Kupplungen und Absaugschläuche regelmäßig bzw. nach Herstellerangaben gereinigt und desinfiziert (Regelung Hygieneplan)? |[ ] [ ]
| Wird die Reinigung bzw. Desinfektion der Sauganlage unter Berücksichtigung der Herstellerangaben durchgeführt (Regelung Hygieneplan)? |[ ] [ ]

**Behandlungsräume:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| **Medizinprodukte:** |  |  |
| Findet eine [Vorbehandlung](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA01_Vorbehandlung.doc) der Medizinprodukte statt (z.B. mit aldehydfreiem Wischdesinfektionstuch)? |[ ] [ ]
| Findet die Sammlung der Medizinprodukte trocken [(Trockenentsorgung)](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA02-1_Sammeln_Trockenentsorgung.doc) statt? |[ ] [ ]
| Findet die Sammlung der Medizinprodukte in einer Flüssigkeit [(Nassentsorgung)](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA02-2_Sammeln-Nassentsorgung.doc) statt? |[ ] [ ]
| Wird das Mittel zur Nassentsorgung nach Herstellerangaben angesetzt und gewechselt? |[ ] [ ]
| Findet der [Transport](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA03_Transport.doc) in den Aufbereitungsraum/-bereich der Instrumente in geschlossenen Behältnissen (z.B. Kunststoffboxen) statt? |[ ] [ ]

**Aufbereitung von Medizinprodukten im Aufbereitungsraum:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Werden die Medizinprodukte ggf. nach Herstellerangaben zerlegt? |[ ] [ ]
| Findet eine manuelle Reinigung mit Nylonbürsten im Reinigungsbecken im „unreinen“ Bereich (unter der Wasseroberfläche) statt? |[ ] [ ]
| Werden die für die manuelle Reinigung benötigten Hilfsmittel (z.B. Nylonbürsten) aufbereitet und ggf. erneuert? |[ ] [ ]
| *Findet eine unterstützende Reinigung mittels* [*Ultraschall*](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA05_Unterstuetzende_Reinigung_der_MP_im_Ultraschallbad.doc) *statt?* |[ ] [ ]
| Wird beim Einsatz eines Ultraschallbades unter Berücksichtigung der Herstellerangaben (z.B. Gebrauchsanweisung des Geräteherstellers und Produkt-Herstellerangaben) z.B. folgendes beachtet: |  |  |
| Zugelassenes Reinigungsmittel (direkte/indirekte Beschallung)? |[ ] [ ]
| Abdeckung für das Ultraschallbad (Zubehör)? |[ ] [ ]
| Ansetzdokumentation? |[ ] [ ]
| Entgasungszeit? |[ ] [ ]
| Temperatur? |[ ] [ ]
| [Routinekontrollen (z.B. Alufolientest, Reinigungsindikatoren) und deren Dokumentation?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Durchfuehrung_von_Routinepruefungen_am_Ultraschallbad_und_deren_Dokumentation.doc) |[ ] [ ]
| Findet anschließend eine Zwischenspülung und Trocknung statt? |[ ] [ ]

**Aufbereitung von Medizinprodukten im Aufbereitungsraum:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Setzen Sie ein Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG) ein?**WICHTIG: Die Medizinprodukte der Einstufung „Kritisch B“ (z.B. Übertragungsinstrumente für chirurgische Behandlungen/Eingriffe, ZEG-Spitzen/subgingivaler Einsatz, Einsatz der Zylinderampullenspritze in der Lokalanästhesie, Elektroden für HF-Chirurgiegeräte) sind grundsätzlich in einem validierten maschinell-thermischen Reinigungs- und Desinfektionsprozess mit anschließender verpackter Dampfsterilisation aufzubereiten.** |[ ] [ ]
| [*Werden Medizinprodukte der Einstufung „Kritisch B“ grundsätzlich maschinell-thermisch gereinigt und desinfiziert und anschließend verpackt dampfsterilisiert?*](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA10_Aufbereitung_von_MP_der_Einstufung_Kritisch_B.doc) |[ ] [ ]
| Adaptionssysteme (z.B. für Hand- und Winkelstücke, ZEG-Spitzen) vorhanden? |[ ] [ ]
| Ist der Reinigungs- und Desinfektionsprozess validiert? |[ ] [ ]
| [Sind Beladungsmuster vorhanden und bekannt?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Beladungsmuster_RDG.doc) |[ ] [ ]
| [Finden Routinekontrollen gemäß Herstellerangaben und/oder Validierungsbericht (z.B. RDG-Reinigungsindikatoren) statt und werden diese dokumentiert?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Durchfuehrung_von_Routinepruefungen_am_RDG_und_deren_Dokumentation.doc) |[ ] [ ]
| [Erfolgt eine Überprüfung des technisch einwandfreien Programmablaufs (z.B. Spüldruck, Temperatur und Plateauzeit)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Dokumentation_Freigabe_nach_Reinigung_und_Desinfektion_im_validierten_RDG.docx) |[ ] [ ]
| Setzen Sie **KEIN** Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG) ein?**Bitte beachten!** |[ ] [ ]
| [*Werden Medizinprodukte der Einstufung „Kritisch A“ manuell gereinigt, manuell desinfiziert und anschließend verpackt dampfsterilisiert?*](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA09-1_Aufbereitung_von_MP_der_Einstufung_Kritisch_A_Manuelle_Reinigung_Tauchbaddesinfektion_und_Sterilisator.doc) |[ ] [ ]
| Benutzen Sie geschlossene Desinfektionswannen? |[ ] [ ]
| Werden die Instrumente nach der manuellen Reinigung in eine viruzide Instrumentendesinfektionsmittellösung (Deklaration „viruzid“ gemäß der Stellungnahme von RKI, DVV, GfV und VAH – 2017) eingelegt? |[ ] [ ]
| Wird das Desinfektionsmittel nach Herstellerangaben angesetzt und gewechselt (Ansetzdokumentation)? |[ ] [ ]
| Findet eine Schlussspülung z.B. mit VE-Wasser und die anschließende Trocknung im „reinen“ Bereich statt? |[ ] [ ]
| [Erfolgt eine Überprüfung des technisch einwandfreien korrekten Prozessablaufs nach Arbeitsanweisung (Konzentration, Temperatur, Standzeit, Einwirkzeit)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Dokumentation_Freigabe_manuelle_Reinigung_und_chemischer_Desinfektion.docx) |[ ] [ ]

**Aufbereitung von Medizinprodukten im Aufbereitungsraum:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Findet eine [Prüfung auf Sauberkeit und Unversehrtheit](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA12_Pruefung_auf_Sauberkeit_und_Unversehrtheit.doc) der Instrumente statt (z.B. mit einer Arbeitslampe mit Vergrößerungsglas)? |[ ] [ ]
| Erfolgt die [Pflege](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA13_Pflege_und_Instandsetzung.doc) mit einem zugelassenen Pflegemittel-/Öl für Übertragungsinstrumente (z.B. Hand- und Winkelstücke) und für Instrumente mit Maulteilen (z.B. Scheren, Zangen)? |[ ] [ ]
| *Setzen Sie ein Gerät, das Reinigung, Desinfektion und Sterilisation miteinander kombiniert, ein?* |[ ] [ ]
| Adaptionssysteme (z.B. für Hand- und Winkelstücke, ZEG-Spitzen) vorhanden? |[ ] [ ]
| Ist der Reinigungs- und Desinfektionsprozess validiert? |[ ] [ ]
| [Sind Beladungsmuster vorhanden und bekannt?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Beladungsmuster_DAC.doc) |[ ] [ ]
| Wird die Chargenkontrolle gemäß Herstellerangaben durchgeführt und dokumentiert? |[ ] [ ]
| [Finden Routinekontrollen gemäß Herstellerangaben und/oder Validierungsbericht (z.B. Check&Clean, PCD-Prüfkörper) statt und werden diese dokumentiert?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Durchfuehrung_von_Routinepruefungen_am_DAC_und_deren_Dokumentation.doc) |[ ] [ ]
| [Erfolgt eine Überprüfung des technisch einwandfreien Programmablaufs (z.B. Druck, Temperatur und Haltezeit)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Dokumentation_Freigabe_thermische_Desinfektion_oder_Sterilisation_im_Autoklav.docx) |[ ] [ ]
| Kommen Sterilbarrieresysteme nach DIN EN 868 und/oder DIN EN ISO 11607 zum Einsatz? |[ ] [ ]
| *Setzen Sie ein Siegelgerät ein?* |[ ] [ ]
| Ist der Siegelprozess validiert bzw. wurde der alternative Siegelnahtfestigkeitstest (einmal pro Jahr) durchgeführt? |[ ] [ ]
| [Finden Routinekontrollen am Siegelgerät gemäß Herstellerangaben und/oder Validierungsbericht (z.B. Seal-Check, Peel-Test) statt und werden diese dokumentiert?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Durchfuehrung_von_Routinepruefungen_am_Siegelgeraet_und_deren_Dokumentation.doc) |[ ] [ ]
| *Kommen* [*Sterilgut-Container*](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA15-2_Verpackung_Sterilgutcontainer.doc) *zum Einsatz?* |[ ] [ ]
| [Gibt es Packlisten zu den Inhalten der Sterilgut-Container und deren Zuordnung zur Container-Beschriftung (z.B. OST 1)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Muster-Siebliste.doc) |[ ] [ ]
| Werden Filterwechsel der Sterilgut-Container beachtet und dokumentiert? |[ ] [ ]
| Werden die Sterilgut-Container mit Plombe und Behandlungsindikator versehen? |[ ] [ ]
| Sind die Sterilgut-Container frei von Kleberrückständen bzw. Verschmutzungen (Containeraufbereitung gemäß Hersteller-angaben)? |[ ] [ ]

**Aufbereitung von Medizinprodukten im Aufbereitungsraum:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| *Kommen* [*Weichverpackungen (Vlies bzw. Bogenverpackung)*](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA15-3_Verpackung_Bogenverpackung.doc) *zum Einsatz?* |[ ] [ ]
| Wird die Verpackungstechnik nach DIN 58953-7 (Diagonal- oder Parallelverpackung) angewendet? |[ ] [ ]
| [Gibt es Packlisten zu den Inhalten der Weichverpackungen (Vlies bzw. Bogenverpackung) und deren Zuordnung zur Verpackungs-Beschriftung (z.B. OST 1)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Muster-Siebliste.doc) |[ ] [ ]
| Werden die Weichverpackungen (Vlies bzw. Bogenverpackung) mit einem Behandlungsindikator (z.B. Indikatorklebeband) versehen? |[ ] [ ]
| *Wird ein Dampfsterilisator (B-Klasse Autoklav) eingesetzt?* |[ ] [ ]
| Ist der Sterilisationsprozess validiert? |[ ] [ ]
| [Sind Beladungsmuster vorhanden und bekannt?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Beladungsmuster_Autoklav.doc) |[ ] [ ]
| [Finden Routinekontrollen gemäß Herstellerangaben und/oder Validierungsbericht (z.B. Vakuum, Leerkammer-Sterilisation) statt und werden diese dokumentiert?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Durchfuehrung_von_Routinepruefungen_am_Dampf-Kleinsterilisator_und_deren_Dokumentation.doc) |[ ] [ ]
| Wird die Chargenkontrolle gemäß Herstellerangaben durchgeführt und dokumentiert? |[ ] [ ]
| [Erfolgt eine Überprüfung des technisch einwandfreien Programmablaufs (z.B. Druck, Temperatur und Haltezeit)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Dokumentation_Freigabe_thermische_Desinfektion_oder_Sterilisation_im_Autoklav.docx) |[ ] [ ]
| Gibt es eine Regelung zur Aufbereitung für Medizinprodukte mit einer begrenzten Anzahl an Anwendungs-/Aufbereitungs-zyklen (z.B. Endo-Instrumente, Implantat-Bohrer)? |[ ] [ ]
| Findet eine [Kennzeichnung der verpackten Medizinprodukte](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA16_Kennzeichnung.doc) nach der Dampfsterilisation statt (Chargennummer und Sterilisier- bzw. Lagerdatum)? |[ ] [ ]
| Erfolgt eine Freigabe und Chargendokumentation der korrekt aufbereiteten Medizinprodukte (in Papier- oder digitaler Form)?Aufbewahrungsfrist: 5 Jahre. |[ ] [ ]
| [Werden auftretende Fehler in der Aufbereitung von Medizinprodukten dokumentiert?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Hygiene/Fehlerbehandlung_in_der_Medizinprodukteaufbereitung.doc) |[ ] [ ]
| Sind die Verfahren bei Abweichungen vom korrekten Prozessablauf standardisiert beschrieben [(Arbeitsanweisungen)](https://www.lzk-bw.de/PHB/html/3.1.2.html)? |[ ] [ ]

**Aufbereitung von Medizinprodukten im Aufbereitungsraum:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Findet der [Transport in die Lagerung](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA18_Lagerung.doc) in geschlossenen Behältnissen (z.B. Kunststoffbox) statt? |[ ] [ ]
| [Werden die aufbereiteten Medizinprodukte trocken, staub- und kontaminationsgeschützt, bei Raumtemperatur gelagert?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/AA/Hygiene/AA18_Lagerung.doc) |[ ] [ ]
| Werden die Lagerfristen für Sterilgut eingehalten? |[ ] [ ]

**Lagerfristen für Sterilgut (Medizinprodukte der Einstufung „Kritisch“) gemäß DIN 58953:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Verpackung** | **Lagerungsform** |
| **Ungeschützt:**Lagerung ungeschützt **in offenen Regalen** | **Geschützt:**Lagerung trocken, staub- und kontaminationsgeschützt **in geschlossenen Schrankschubladen** |
| *einfach/doppelt verpackt* | *≤ 48 Stunden*Bereitstellung zum alsbaldigen Gebrauch | *≤ 6 Monate* |

**Wasser führende Systeme der Behandlungseinheiten:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| [Findet „über die Ziffer 5 in der RKI-Empfehlung „Infektionsprävention in der Zahnheilkunde – Anforderungen an die Hygiene“ (Kategorie III) eine Untersuchung der Wasserqualität wie folgt statt: 1 Wasserprobe pro Behandlungseinheit pro Jahr, die Untersuchung erfolgt auf Legionellen und Gesamtkeimzahl (KBE) bei 36°C durch ein Wasserlabor mit entsprechender Erfahrung“ (Eigenkontrolle durch geschultes Praxispersonal)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/html/4.3.html) |[ ] [ ]
| Sind die über die Trinkwasserleitung versorgten Behandlungseinheiten mit einer Sicherungseinrichtung (ungehinderter freier Auslauf, freie Fallstrecke) gemäß TrinkwV und DIN EN 1717 für die Flüssigkeitskategorie 5 (schriftlicher Nachweis) ausgerüstet? |[ ] [ ]

Weitere Informationen finden Sie im [Leitfaden „Wasser führende Systeme“](https://phb.lzk-bw.de/PHB-CD/QM/Leitfaden_Wasser.pdf).

**Aktive, d. h. elektrisch betriebene Medizinprodukte (Medizingeräte)\*:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Werden aktive (z.B. elektrisch betriebene) Medizinprodukte angewendet und betrieben? |[ ] [ ]
| Sind die Gebrauchsanweisungen zu den Medizinprodukten vorhanden und jederzeit zugänglich (Gerätebuch)? |[ ] [ ]
| [Wird für aktive Medizinprodukte ein Bestandsverzeichnis geführt (z.B. Behandlungseinheit, UV-Lampe)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Medizinprodukte/Bestandsverzeichnis.doc)Aufbewahrungsfrist: Für die Dauer des Gerätebetriebs. |[ ] [ ]
| [Wird für aktive Medizinprodukte nach Anlagen 1 der MPBetreibV ein Medizinproduktebuch geführt (z.B. Elektrotom, Defibrillator)?](https://www.lzk-bw.de/PHB/PHB-CD/QM-Anhang/Formulare/Medizinprodukte/Medizinproduktebuch.doc)Aufbewahrungsfrist: Bis 5 Jahre nach Außerbetriebnahme des Medizinproduktes. |[ ] [ ]
| Werden die Fristen der Sicherheitstechnischen Kontrollen (STK) bei aktiven Medizinprodukten der Anlage 1 eingehalten? |[ ] [ ]
| Werden die Sicherheitstechnischen Kontrollen von entsprechend qualifizierten Personen (z.B. Medizintechniker) durchgeführt und dokumentiert?Aufbewahrungsfrist: STK-Prüfbescheide zumindest bis zur nächsten sicherheitstechnischen Kontrolle. |[ ] [ ]
| Werden die Anforderungen der Wartung der aktiven Medizinprodukte gemäß Herstellerangaben eingehalten und die Wartung durch z.B. einen Medizintechniker durchgeführt und dokumentiert? |[ ] [ ]
| [Ist der Begriff „Vorkommnis“ bekannt, kann dieser erklärt werden und ist der Meldeprozess an das BfArM bekannt (Verfahrensanweisung)?](https://phb.lzk-bw.de/PHB-CD/QM-Anhang/EUMDR/Anlage_5_VA_Vorkommnismeldung_Sonderanfertigungen.docx) |[ ] [ ]

\* Weitere Informationen finden Sie unter: [https://rp.baden-wuerttemberg.de](https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Themenportal/Gesundheit/_DocumentLibraries/Gesundheits-Dokumente/Medizinprodukte_Betreiber/Vorbereitung_Inspektion_zur_Geraetesicherheit_von_Medizinprodukten.pdf)